

# Referendarsbetreuung - Freud oder Leid?

**Beitrag von „Hermine“ vom 9. November 2008 11:32**

Ich mache auch gerne Ref-Betreuung- allerdings ist das bei uns ja nach Fächern aufgeteilt, dh. jeder Ref hat zwei Betreuungslehrer, was ich auch sehr sinnvoll finde. Außerdem hilft das Kollegium sehr zusammen, dh. wenn ein Betreuungslehrer mal nicht da ist, kann sich der Ref jederzeit auch an die anderen Kollegen wenden.

Meine Ref hat mich am Anfang in den Wahnsinn getrieben, sie hat immer alle möglichen Leute um ihre Meinung gebeten, um es dann doch wieder ganz anders zu machen oder meinte, meine Anweisungen (sie hatte in einer Klausur einen viel zu leichten Fehlerschritt angesetzt) ständig mit "Ja, aber..." in Zweifel ziehen zu müssen. Nachdem die Ref keine Stunden in meinen Klassen unternimmt, sondern eigenständig Klassen unterrichtet und ich am Anfang wirklich jede Klausur und jeden Test nachschauen musste, war das schon viel Arbeit.

Aber inzwischen sind die Probleme aus dem Weg geräumt und es läuft bis auf ein paar Kleinigkeiten sehr gut.

Ich mache die Betreuung auch wirklich gerne, weil ich da auch immer wieder an neues "Input" komme.

Liebe Grüße

Hermine